

**II-6995 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode**

Republik Österreich

**Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister**

Wien, am 17. August 1992
GZ: 10.101/303-X/A/5a/92

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER

Parlament
1017 W i e n

3114 IAB
1992 -08- 18
zu 32271J

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 3227/J betreffend Reinigung der Ministerien, welche die Abgeordnete Madeleine Petrovic am 8. Juli 1992 an mich richtete, stelle ich fest:

Punkte 1 und 11 der Anfrage:

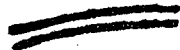
Wird in Ihrem Ministerium ein privater Reinigungsdienst beschäftigt?

Wie erfolgt die Reinigung in Ihrem Ministerium?

Antwort:

Im Regierungsgebäude, 1010 Wien, Stubenring 1, sind drei Ressorts untergebracht, wobei die Vergabe der Reinigungsarbeiten für das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft im eigenen Wir-

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

- 2 -

kungsbereich durchgeführt wird. Für die beiden anderen Ressorts (Bundesministerium für Arbeit und Soziales und Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten) ist das Wirtschaftsministerium zuständig, wobei für die Reinigungsarbeiten sowohl ein eigenes Reinigungspersonal als auch ein privater Reinigungsdienst beschäftigt wird.

Im Amtsgebäude 1010 Wien, Schwarzenbergplatz 1, wird ein privater Reinigungsdienst beschäftigt.

Im Amtsgebäude 1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 55 - 57, wird ein privater Reinigungsdienst beschäftigt, für das 6. und 7. Obergeschoß ist ein eigenes Reinigungspersonal zuständig.

Punkt 2 der Anfrage:

Gibt es im Zusammenhang mit dem Vertrag mit dem Reinigungsunternehmen eine Auflistung des Arbeiten-Kataloges der durchzuführenden Arbeiten?

Antwort:

Die durchzuführenden Arbeiten erfolgen in Form einer Leistungsbeschreibung. Diese ist lediglich als Richtlinie zu verstehen, da im Falle eines Auftrages die jeweiligen Arbeiten nach dem tatsächlichen Bedarf durchgeführt werden.

Punkt 3 der Anfrage:

Gibt es im gleichen Zusammenhang eine festgelegte erforderliche Zahl der zur Verfügung zu stellenden ArbeitnehmerInnen?

Antwort:

Ja.

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

- 3 -

Punkt 4 der Anfrage:

Wie erfolgt in Ihrem Ministerium die Überprüfung der ausgeführten Tätigkeiten?

Antwort:

Im Regierungsgebäude überprüft die untergebrachte Gebäudeverwaltungsdienststelle laufend die ausgeführten Reinigungstätigkeiten. Bei aufgetretenen Beschwerden werden diese mit dem Objektleiter der Firma abgeklärt.

Für die Bereiche Schwarzenbergplatz und Landstraße erfolgt die Überprüfung der ausgeführten Tätigkeiten durch die Bereichsleiter der Firmen.

Punkt 5 der Anfrage:

Wie erfolgt in Ihrem Ministerium die Überprüfung der Anzahl der tätigen Personen?

Antwort:

Die Reinigungskräfte sind verpflichtet, sich bei Arbeitsbeginn bzw. -ende in die beim Portier aufliegende Kontrollliste einzutragen, welche täglich von der Gebäudeverwaltung überprüft wird. Darüber hinaus werden die eingesetzten Bediensteten der Reinigungsfirma an Ort und Stelle stichprobenartig beaufsichtigt.

Punkte 6 bis 8 der Anfrage:

Wie wird von Ihnen sichergestellt, daß nur gemeldete ArbeitnehmerInnen bei Ihnen tätig werden?

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

- 4 -

Kann aufgrund Ihrer vertraglichen Vereinbarungen mit der Reinigungsfirma sichergestellt werden, daß die bei Ihnen tätigen ArbeitnehmerInnen arbeitsrechtlich und kollektivvertraglich korrekt behandelt werden?

Wie wird von Ihrer Seite sichergestellt, daß ArbeitnehmerInnen nicht nur unter der Geringfügigkeitsgrenze angemeldet werden, obwohl sie alleine in ihrem Bereich mehr beschäftigt werden?

Antwort:

Die überprüfende Gebäudeverwaltungsdienststelle verlangt von den Reinigungsfirmen pro beschäftigtem Bediensteten die Vorlage der, bei der Wiener Gebietskrankenkasse erfolgten Anmeldung.

Aufgrund der Ausschreibungsunterlage wird der Auftragnehmer durch firmenmäßige Zeichnung verpflichtet, die Vertragsbedingungen gemäß den Richtlinien des seinerzeitigen Bundesministeriums für Bauten und Technik zu ÖNORM A 2050, Pkt. 2.22 aufgrund des Ministerratsbeschlusses vom 26. September 1978 (Einhaltung arbeitsrechtlicher Bestimmungen des Kollektivvertrages) strikte einzuhalten.

Aus verwaltungsökonomischen und wirtschaftlichen Gründen ist es nicht zweckmäßig und auch nicht zulässig, in die Unternehmensführung einer Vertragsfirma einzugreifen. Eine derartige Überprüfung würde einen erheblichen Personalaufwand mit sich bringen. Außerdem haben die Vertragsfirmen alle Arbeitnehmerschutzbedingungen und sozialrechtlichen Vorschriften zu beachten.

Punkt 9 der Anfrage:

Wie hoch sind die Kosten für die Reinigung?

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

- 5 -

Antwort:

Für beide Ressorts: ca. öS 8,914.000,-- inkl. MWSt pro Jahr.

Für das Amtsgebäude Schwarzenbergplatz: öS 68.319,60 inkl. MWSt monatlich.

Für das Amtsgebäude Landstraße: öS 46.282,34 inkl. MWSt monatlich.

Punkt 10 der Anfrage:

Was spricht gegen eigenes Reinigungspersonal?

Antwort:

Es kann nicht Aufgabe der Bundesverwaltung sein, Leistungen selbst auszuführen, die am Markt billiger zugekauft werden können. Zudem werden aufgrund der von der Bundesregierung eingeleiteten Budgetkonsolidierung vom Bundeskanzleramt die Anzahl der Planstellen für Reinigungskräfte kontinuierlich vermindert.

Punkt 12 der Anfrage:

Wieviel Personal steht dafür zur Verfügung?

Antwort:

Für die Reinigungsarbeiten im Regierungsgebäude und im Amtsgebäude Landstraße sind im Stellenplan sechs Planstellen (VB II/p 5) enthalten.

Punkt 13 der Anfrage:

Wie hoch sind die Kosten?

Republik Österreich



Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

- 6 -

Antwort:

Eine vollbeschäftigte Reinigungskraft (Einstufung mit 20 Dienstjahren) kostet derzeit im Durchschnitt brutto (inkl. Sozialversicherung und Dienstgeberbeitrag, etc.) ca. öS 240.000,-- pro Jahr.

Punkte 14 und 15 der Anfrage:

Wurden vor der Entscheidung für die derzeitige Variante der Reinigung verschiedene Alternativen durchkalkuliert?

Wie sahen diese Alternativen im Kostenvergleich aus?

Antwort:

Nein.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Wolfgang Schüssel'.